

Der WEIN und die LYKIER



Der Wein hatte für die **LYKIER** eine herausragende Bedeutung. Nicht nur die lykische Stadt **OINOANDA**, was nichts anderes heißt als WEINSTADT, bezeugen dies. Der oben abgebildete Sarkophag ist mit den Ranken und den Reben sowie den Faunen und Schweinen als Figuren des Reliefs offensichtlich dem Gott des Weines DYONISOS geweiht. Besonders **ARYKANDA** und einige umliegende Städte hatten sich der Herstellung von, vorwiegend rotem, Wein gewidmet. Weinmühlen und Gärkammern, die noch Heute zu sehen sind, geben den Beweis ebenso wie die noch immer vorhandenen uralten **DIMRIT** und **Sergi Karasi Rebsorten** in den Weingärten der Dörfer dieser Umgebung.



Die in den **Weingärten** von YAZIR und GÖKPINAR sowie GÖLOVA sorgfältig geernteten (gelesenen) **Trauben** werden in der museumsreifen **Presse** von unserer Winzerin **SÜKRIYE**, seit 15 Jahren, im Dörfchen GÖKBÜK gepresst (gekeltert) und ausgebaut. Die Reben kommen aus "fast" biologischem Anbau, da den Moslems Wein verboten ist werden nur die TAFELTRAUBEN mit der Kunst der modernen Chemiewirtschaft beglückt, die "**Weintrauben**" laufen nebenher und werden sonst nur zur Erzeugung von Traubendicksaft verwendet und deshalb nur mit Pferdemist gedüngt und ausser einer Behandlung mit Netzschwefel, zur Zeit der Blüte, nicht mehr gespritzt. Auch der Traubenmost unterliegt keinerlei Behandlung mit Zusätzen jeglicher Art. Der fertige Wein wird NICHT geschwefelt oder mit "Weinkosmetik" versetzt, was allerdings nur der Lagerfähigkeit über 4 Jahre hinaus schadet.

Trinken kann man diesen Wein nur in ausgesuchten Hotels und Pensionen oder Lokalen des "Lykischen Bundes" unter der Marke **HELIOS**.